

LEUTE



Widowitz und Habernig (von links) stellten die neue CD vor GEBENETER (3)

Neue CD auf den Markt gebracht

Der Rathaus Hof St. Veit bildete den stilvollen Rahmen für die CD-Präsentation der Chorgemeinschaft Funder (Leitung: Dieter Habernig). „Es ist bereits der fünfte Tonträger, den wir auf den Markt bringen“, sagte Obmann Dietmar Widowitz. Der musikalische Bogen spannte sich von internationaler Folklore über Geistliches bis hin zu alten und neuen Kärntnerliedern. Unter den rund 350 Besuchern sah man auch Vizebürgermeisterin Gotho Stromberger, Gauobmann Manfred Ramprecht, Gauchorleiter Bernhard Galsterer und Musikproduzent Peter Weikert.

Kärntner Kameraden waren heiß aufs Eis



Sie luden zum großen Turnier: Günther Sackl, Josef Pauer, Leonhard Schnitzler, Bernhard Leitner mit Eicher (von links)

27 Freiwillige Feuerwehren mit rund 120 Kameraden aus ganz Kärnten traten Samstag zur 20. Eisstock-Landesmeisterschaft in St. Salvator an.

WINFRIED GEBENETER

Das beste Zielwasser hatten am Wochenende die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr (FF) Globasnitz getrunken. Bei den 20. Landesmeisterschaften im Eisstockschießen auf der Natureisbahn in St. Salvator mussten sich diesmal mit Platz sechs zufrieden geben. Bestens organisiert wurde die heurige Meisterschaft von Abschnittsfeuerwehrkommandant Waldemar Eicher.

Auch Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Hugo Irsch und der St. Veiter Bezirksfeuerwehrkommandant Egon Kaiser verfolgten den spannenden

Spielverlauf beim 20. Jubiläumsturnier. Zum sportlichen Erfolg gratulierten auch die Bürgermeister Siegfried Kampl (Gurk) und Max Koschitz (Friesach), Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Peter Klampfer, der Gurktaler Abschnittsfeuerwehrkommandant Hans Schöffmann und Ehrenschnittsbrandsinspektor Manfred Elsenbaumer.

Zu Vizemeister-Ehren kam die FF St. Peter (Bezirk Spittal an der Drau) mit Werner Granitzer, Christian Burger, Manfred Wa-

genländer und Bernhard Stinig. Platz drei ging an die FF St. Walburgen (Bezirk St. Veit) mit Thomas Leitner, Reinhard Kanz, Erich Kaiser und Hannes Jandl. Die Vorjahressieger der FF St. Salvator (im Bild) mussten sich diesmal mit Platz sechs zufrieden geben. Bestens organisiert wurde die heurige Meisterschaft von Abschnittsfeuerwehrkommandant Waldemar Eicher.

Mehr St. Veit! Leute, Berichte, Bilder und mehr aus Ihrem Bezirk: www.kleinezeitung.at/stveit



Weiß, Leitgeb, Rennndirektor Copi und Ex-Rallye-Ass Felix Sereinig (von links) PHINO

Cart-Rennen als Saisonabschluss

Walter Copi lud am Wochenende beim Radlerstopp zum Cart-Rennen am Eis. Bei extremen Bedingungen, Föhnsturm und Wasser am Kurs lieferten sich die Piloten wie der Liebenfeller Harry Kohlweg und der Fiesta-Cup-Pilot Christoph Leitgeb tolle Rennen. Un-

ter den Zuschauern war auch Rallye-Ass Alfred Kramer. Den Sieg holte sich das Team Slow-Motion I mit Orphia Duval (Kappel), Michael Plasnik und Michael Stadler (Klagenfurt). Für Eismeister Hannes Weiß war das Cart-Rennen der Saisonabschluss beim Radlerstopp.

Am Längsee-Ball wurde aufgetanzt

Beste Stimmung herrschte am Samstag beim Längsee-Ball in St. Georgen. Aus dem ganzen Bezirk und darüber hinaus waren die Balltäger gekommen, um zur Musik der „Wörtherseer“ das Tanzbein zu schwingen. „Es freut mich, dass nach mehr als zehn Jahren der traditionelle

Ball wieder im Seegasthaus über die Bühne geht“, sagte Wirt Horst Rauter. Im Ballgetümmel sah man unter anderen Bürgermeister Konrad Seunig, Altbürgermeister Walter Münzer, „Bauernbackhendl-Obmann“ Karl-Heinz Reichhold und Mediziner Harald Weiss.



Anton Firja und Sandra Glettler amüsierten sich am heurigen Längsee-Ball

VON DEN GUTEN FÜR DIE GUTEN: Drei Mal gut gespart.

inode Web&Phone Office jetzt **3 Monate** ohne Grundentgelt testen.*

Gratis* Installation und Rufnummernmitnahme!

FEBÄRZIL

| Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Sonntag | Sonntag |
|--------|----------|----------|------------|---------|---------|---------|
| | | | | 4 | 5 | 6 |
| 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 |
| 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 |
| | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |

Maßgeschneiderte Komplettlösungen fürs Business und eine eigene Service-Hotline: Auch das gibt es für Kleinunternehmer eben nur von den Guten. Vom unschlagbaren Preis-Leistungs-Verhältnis ganz zu schweigen. Noch Zweifel? Dann testen Sie Web&Phone Office xDSL/Cable ganz einfach. Und zwar 3 Monate ohne Grundentgelt. 059 999 4444 www.inode.at



*Gültig bei Neuanmeldung bis 29.02.2008 vorbehaltlich technischer Herstellbarkeit. Mindestvertragsdauer 30 Monate. Voraussetzung für die Gratisinstallation ist bei xDSL-Produkten das Verwenden einer bestehenden Teilnehmeranschlussleitung der Telekom Austria. Weitere Bedingungen unter www.inode.at